



Liebe Kinder

Ihr wachst in einem Riesentempo und einige von euch sind schon in der Sekundarstufe. Andere nähern sich bald diesem wichtigen Übergang. Es ist eine spannende Zeit für euch alle, wie auch für eure Eltern. Bremsen wir doch kurz und werfen einen Blick in den Rückspiegel. Okay!? Achtung, fertig, los!

Euer COCON-Team



Welches waren eure Lieblingsportarten mit 9 Jahren?



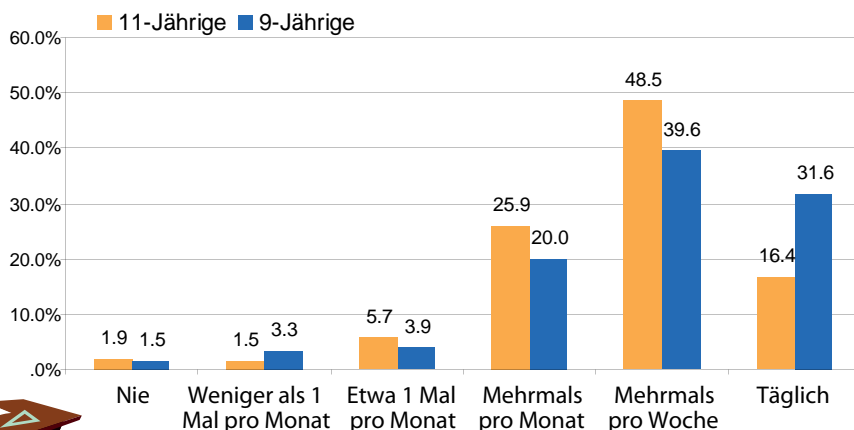
Grafik 1: Beliebteste Sportarten den 9-jährigen Mädchen und Jungs

Bei euch, Jungs, war Fussball der absolute Favorit! Jeder dritte von euch hat in diesem Alter Fussball gespielt. Aber auch Teamsportarten wie Hockey, Basket- und Volleyball waren hoch im Kurs. Beliebt waren zudem jegliche Sportarten auf Rädern, wie Velo fahren, Skaten oder Rollerbladen... Hauptsache, schnell wie der Wind! Es gab ausserdem richtige Wasserratten unter euch, die sich gerne im Schwimmbad tummelten. Auch Ihr Mädchen wart zwischendurch so schnell unterwegs wie der Blitz! Unter euch gab es richtige Radsportfans, egal ob Velo fahren, Einrad fahren oder Inlineskaten. An zweiter Stelle stand das Reiten. Ehrensache, dass ihr euch vor und nach der Reitstunde um das Pferd gekümmert habt. Darauf folgte auf dem dritten Platz der Lieblingsportarten das Tanzen, ein Sport der von euch grosse Beweglichkeit, Grazie und Kondition verlangt. Ob Mädchen oder Junge, die meisten von euch sind richtige Schneehasen, die mit Skis und Snowboards die Piste unsicher machen. Kurz zusammengefasst sind Fussball, Radsport und Schwimmen bei den Jungs und Radsport, Reiten und Tanzen bei den Mädchen mit 9 Jahren die drei Topfavoriten.

Und die Schule?



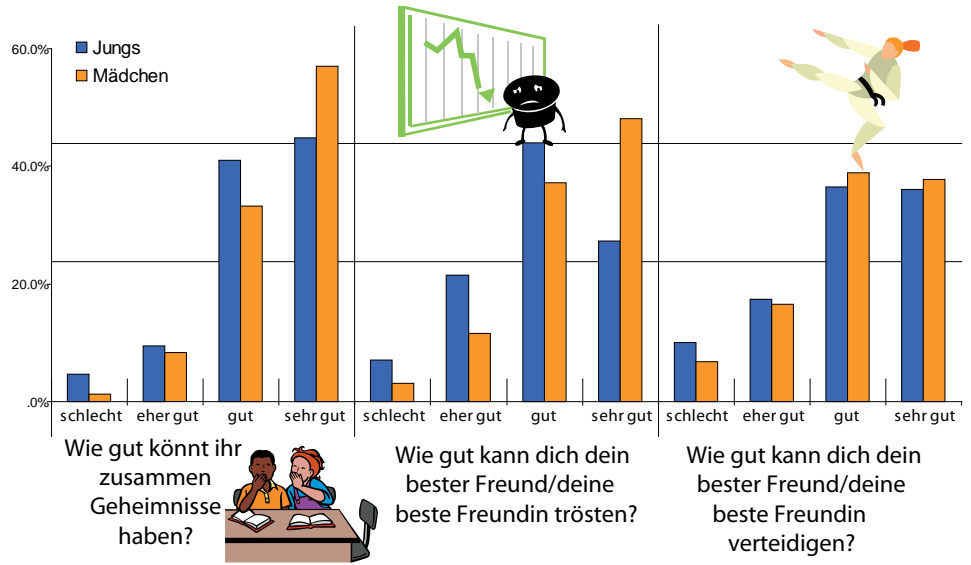
Die Mehrheit von euch ging ganz gern zur Schule, ganz unabhängig davon, ob ihr gute Noten hattet. Viele fanden es toll, Neues zu lernen und vor allem die Schulkolleg/-innen zu treffen. Auf jeden Fall hatte fast niemand Angst vor dem Lehrer oder der Lehrerin. Ihr wart aber immer ein bisschen besorgt um eure Schulnoten. Dies zeigt, dass euch schon mit 9 Jahren bewusst war, wie wichtig gute Noten für eure Zukunft sind. Die meisten von euch hielten auch ihre Schulsachen selbstständig in Ordnung. Mit 9 Jahren wurden viele von euch regelmässig von euren Eltern bei den Hausaufgaben unterstützt. Mit 11 Jahren seid ihr schon weniger auf deren Hilfe angewiesen, seid selbständiger geworden und könnt euch besser organisieren. Aber es gibt sicher manchmal Momente, wo ihr froh seid, auf die Hilfe eurer Eltern bei den Hausaufgaben zählen zu können.



Grafik 2: Helfen der Eltern bei den Hausaufgaben

Hattet ihr bereits einen besten Freund oder eine beste Freundin?

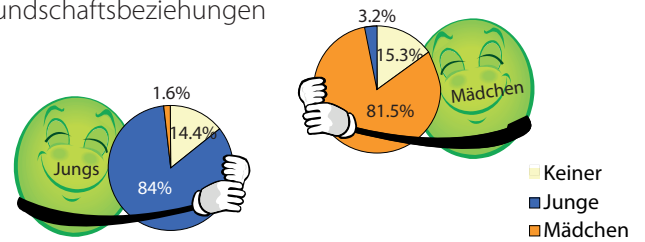
Ja, sicher. Und wie man es kennt: Mädchen haben überwiegend eine beste Freundin und Jungs einen besten Freund. Wie gut könnt ihr mit der besten Freundin oder dem besten Freund Geheimnisse teilen und zusammen Seich machen? In den meisten Fällen gelingt dies hervorragend, was nicht ganz erstaunlich ist. Es ist schön zu sehen, dass ihr, Mädchen wie Jungs, auf eure Freunde zählen könnt, wenn ihr traurig seid oder Hilfe braucht. Ihr werdet auch gut verteidigt, wenn es nötig ist. Ist es nicht schön, gute Freunde und Freundinnen zu haben?



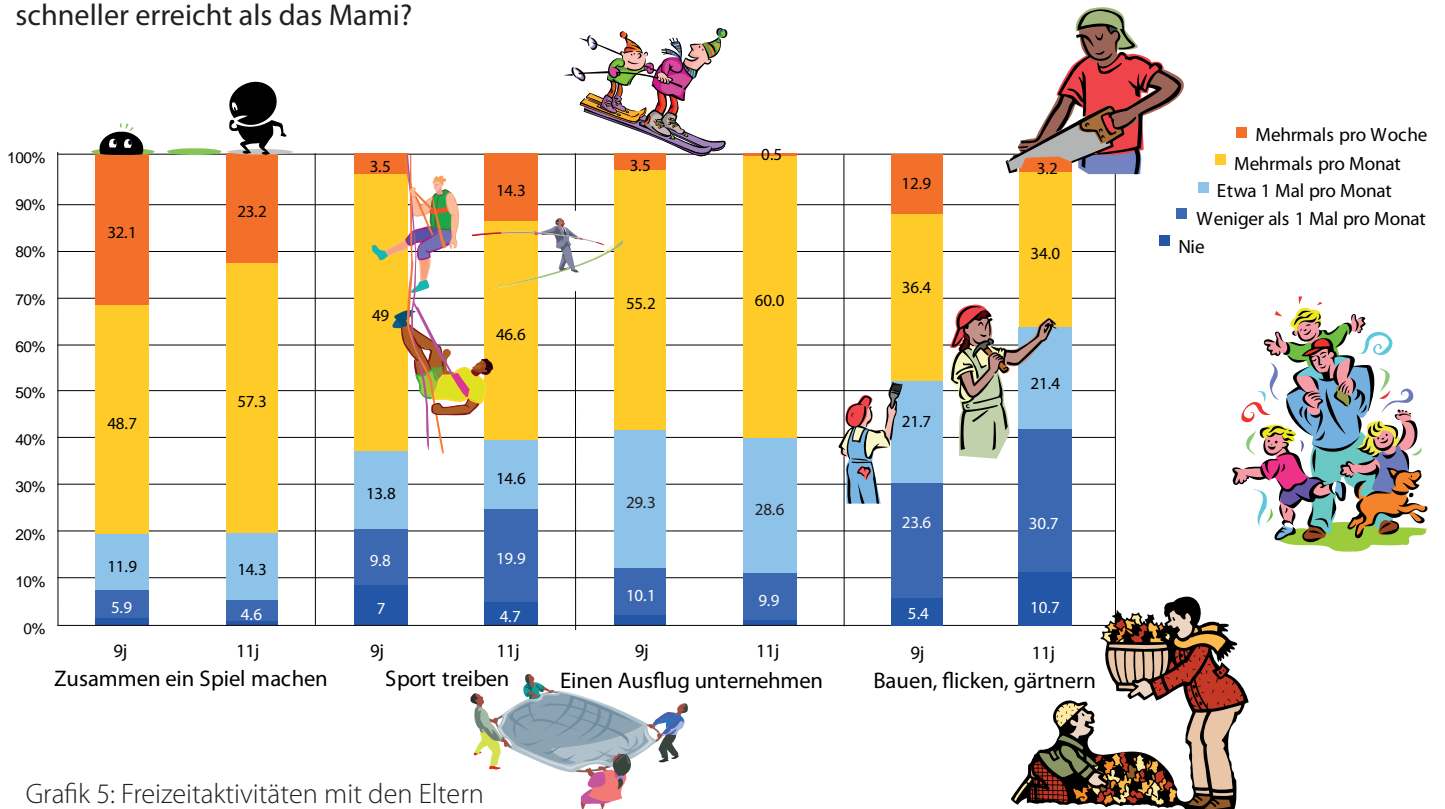
Grafik 3: Qualitäten der Freundschaftsbeziehungen

Welche Aktivitäten habt ihr in der Freizeit mit den Eltern gemacht?

Mit 9 Jahren haben viele von euch einmal wöchentlich mit den Eltern Gesellschaftsspiele gemacht. Auch 11-Jährige spielen noch gern ab und zu mit der Familie, tun dies jedoch seltener. Neben sportlichen Aktivitäten, Freunden und mehr Hausaufgaben ist vielleicht die Freizeit schon viel verplanter als mit 9 Jahren. Zum Glück bleibt immer noch Zeit für andere gemeinsame Aktivitäten mit den Eltern, wie Sport und Ausflüge. Ab und zu wird auch zusammen gebastelt, gegärtnert oder etwas repariert. 11-Jährige machen sogar mehr Sport zusammen mit den Eltern als 9-Jährige. Dies liegt gewiss daran, dass ihr in den letzten Jahren viel ausdauernder geworden seid. Ist es nicht toll, wenn man den Papi auf dem Velo plötzlich überholen kann oder den Berggipfel schneller erreicht als das Mami?



Grafik 4: Geschlecht des/der besten Freund/Freundin



Grafik 5: Freizeitaktivitäten mit den Eltern

Und du? Genug in die Vergangenheit geschaut, richten wir den Blick nun wieder auf die Gegenwart. Wir sind sehr gespannt darauf, was sich bei dir in der letzten Zeit verändert hat. Deshalb würden wir gern mit dir und deinen Eltern ein weiteres Interview machen, um zu sehen, wie es bei dir im Moment so aussieht. Tschüss, bis im nächsten Jahr!